

CABRI GEOMETRY™ II

Möglichkeiten für einen Einsatz von Cabri II

L = Lehrperson, S = SchülerIn - BIAS-Kurs, März 2002 - Lukas Müller

1. Unterricht - Entdeckendes Lernen

- L bereitet auf dem Server Aufgaben vor, die wie elektronische Arbeitsblätter sind. Die S können diese Aufgaben ohne grosse Kenntnisse des Programms lösen.
- L erteilt Arbeitsaufträge zum Lösen mit Cabri. Die S bauen die Umsetzung in Cabri selbstständig auf. Es erfordert Kenntnisse des Programms.

Klasse	Thema	Hinweis Buch
B1	Geometrische Grundbegriffe	
B1	Koordinatensystem	
B1	Umfang, Flächeninhalt und Raumberechnung	
B2	Punktmengen, Winkelweiten	
B2	Achsen Spiegelung, Mittelsenkrechte, Winkelhalbierende	
B2	Berechnungen an Parallelogrammen, Flächeninhalt von Dreiecken, Berechnungen an senkrechten Prismen	
B3	Ortslinien	
B3	Kongruenzabbildungen	
B3	Winkelsätze, Winkelsummen, Außenwinkel, Thaleskreis	
B3	Dreieckskonstruktionen	
B4	Symmetrien	
B4	Winkel am Kreis (Peripher., Zentri., Sehnentangenten.)	
B4	Satz des Pythagoras	

2. Arbeitsblätter

- L formuliert ein Leitprogramm oder einen Arbeitsauftrag auf einem Arbeitsblatt mit Kopien aus Cabri.

Klasse	Thema	Hinweis Buch

3. Vorbereitung

- L entwickelt den Aufbau einer Lerneinheit mit dem Programm Cabri
- L kopiert eine Zeichnung aus Cabri in ein ClarisWorks-Dokument.

Klasse	Thema	Hinweis Buch

